



CENTRUM PRO
DEMOKRATICKÉ
UČENÍ

Die Arbeitsgruppe „Zivilgesellschaft“ des Deutsch-Tschechischen Jugendforums,
Gemini o.s. und
die Friedrich-Ebert-Stiftung Prag

laden Sie herzlich ein zur Podiumsdiskussion unter der Schirmherrschaft
des tschechischen Schulministers Mgr. Ondřej Liška zu dem Thema

„Gesellschaftlich-politische Bildung – warum und wie?“ Situation und Perspektiven in der Tschechischen Republik

*Welche Bedeutung hat die gesellschaftlich-politische Bildung für den Stand der
Gesellschaft und die Qualität der politischen Kultur?*

*Wie ist die Einstellung zur gesellschaftlich-politischen Bildung in Tschechien
20 Jahre nach dem Fall des Sozialismus?*

*Wer ist in Tschechien im Bereich der gesellschaftlich-politischen Bildung tätig?
Wie soll sich der Staat beteiligen?*

Was sind die aktuellen Probleme und wie können sie gelöst werden?

Gäste der Podiumsdiskussion:

Mgr. Ondřej Liška, tschechischer Minister für Schulwesen, Jugend und Sport, Prag
Prof. Vladimíra Dvořáková, Politikwissenschaftlerin, Hochschule für Wirtschaft, Prag
Daniel Kraft, Bundeszentrale für Politische Bildung, Bonn/Deutschland
Mgr. Jaroslav Faltýn, Pädagogisches Forschungsinstitut, Prag
Mgr. Filip Hotový, Gemini o.s., Prag

Moderation: Erik Best, Journalist (Fleet Sheet)

Termin und Ort:

Donnerstag, den 2. April 2009, 15.00 – 18.00 Uhr, Konferenzraum C81,
Tschechisches Schulministerium, Karmelitská 7, Prag 1

Programm der Podiumsdiskussion:

15:00 – 15.15 **Registrierung der Teilnehmer**

15:15 – 15.30 **Begrüßung**

Dr. Erfried Adam, Direktor der Friedrich-Ebert-Stiftung Prag
Vertreter der Arbeitsgruppe „Zivilgesellschaft“ des
Deutsch-Tschechischen Jugendforums

15.30 – 16:00 **Keynote speech**

Prof. Anna Hogenová, Philosophin und Pädagogin, Prag

16:00 – 17:30 **Podiumsdiskussion und Raum für Fragen aus dem Publikum**

Anschließend Imbiss und Gespräche im kleinen Kreis

Simultanübersetzung (deutsch/tschechisch) vorhanden.

**Politische Bildung geht jeden von uns etwas an, wir würden gern auch Ihre
Meinung dazu hören!**

Wir bitten um eine Anmeldung zur Podiumsdiskussion bis **Montag, den 30. März 2009**
unter: Anna.Bischof@fesprag.cz, Tel.: +420 224 948 088